



## Seminarangebot

### Aktuelle Rechtsprechung im Bauplanungsrecht: Einfügen im unbeplanten Innenbereich nach § 34 BauGB

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0519B270	07.05.2019 09.00-16.00 Uhr	Greifswald	230,00 €	08.04.2019

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauämter (Bauplanung, Bauverwaltung, Bauaufsicht) und der Rechtsämter

**Leitung:** Prof. Dr. Michael Sauthoff  
Präsident des Oberverwaltungsgerichts und des Finanzgerichts M-V  
Vorsitzender Richter des für das öffentliche Baurecht zuständigen Senats  
  
Ministerialrat Helmuth von Nicolai  
Ministerium für Energie, Infrastruktur u. Digitalisierung M-V

### Beschreibung:

§ 34 BauGB ist vom Gesetzgeber in den letzten Jahren stets in unterschiedlicher Richtung verändert worden. Als Planersatznorm muss die Bestimmung häufig erhalten und dabei hat der Entscheider auf dem schmalen Grad zwischen den Rechtsansprüchen des Bauherrn auf Genehmigung und denjenigen der Nachbarschaft nur eine einzige richtige Entscheidung zu treffen. Denn ein Ermessen räumt die Norm nach der ständigen Rechtsprechung nicht ein. Zu diesem Thema hat die Rechtsprechung einige wichtige Entscheidungen in der letzten Zeit gefällt, die grundsätzlich jedem in der Praxis Tätigen bekannt sein sollten. Auch und gerade das wird anhand entscheidungsrelevanter Fälle vorgestellt.

Die Dozenten erläutern Bewährtes und zeigen neue Perspektiven auf, denn der Baudruck wird weiter anhalten. Deshalb ist jede Gemeinde gut beraten, das Baugeschehen nicht dem Selbstlauf zu überlassen.

### Inhalte:

- Einfügen nach § 34 BauGB
  - Ermittlung der maßgeblichen Umgebung, die heranzuziehen ist
  - Herausarbeitung des daraus vorgegebenen Rahmens (was ist maßstabsbildend, städtebauliche Ausreißer, ungenehmigte Bauvorhaben und genehmigungsunfähige Schwarzbauten)
- Einfügen nach
  - der Art der baulichen Nutzung
  - dem Maß der baulichen Nutzung
  - der Bauweise
  - der überbaubaren Grundstücksfläche
- zulässiges Überschreiten des Einfügensgebotes
- Sonderfälle: Einzelhandel (schädliche Auswirkungen)
- Drittrechtsschutz

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:  
Telefax:  
E-Mail:

Kommunales Studieninstitut  
Mecklenburg-Vorpommern  
Brandteichstraße 20  
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

## Anmeldung zum Seminar 0519B270

**Thema:** Aktuelle Rechtsprechung im Bauplanungsrecht: Abgrenzung von Innen- und Außenbereich

**Termin:** 07.05.2019

**Ort:** Greifswald

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift